



**“WÄR’ NICHT DAS  
AUGE SONNENHAFT...”**

**KÜNSTLERINNEN UND  
KÜNSTLER IM GESPRÄCH  
MIT GOETHE**

# STADTGALERIE WETZLAR

29.07.2022 - 25.09.2022

**KÜNSTLERSONDERBUND IN DEUTSCHLAND 1990 -  
REALISMUS DER GEGENWART E. V.**

CHRISTINE REINCKENS, LICHTQUELLE, 2022,  
ÖL AUF LEINWAND, 100 x 55 CM

Der Goethesommer

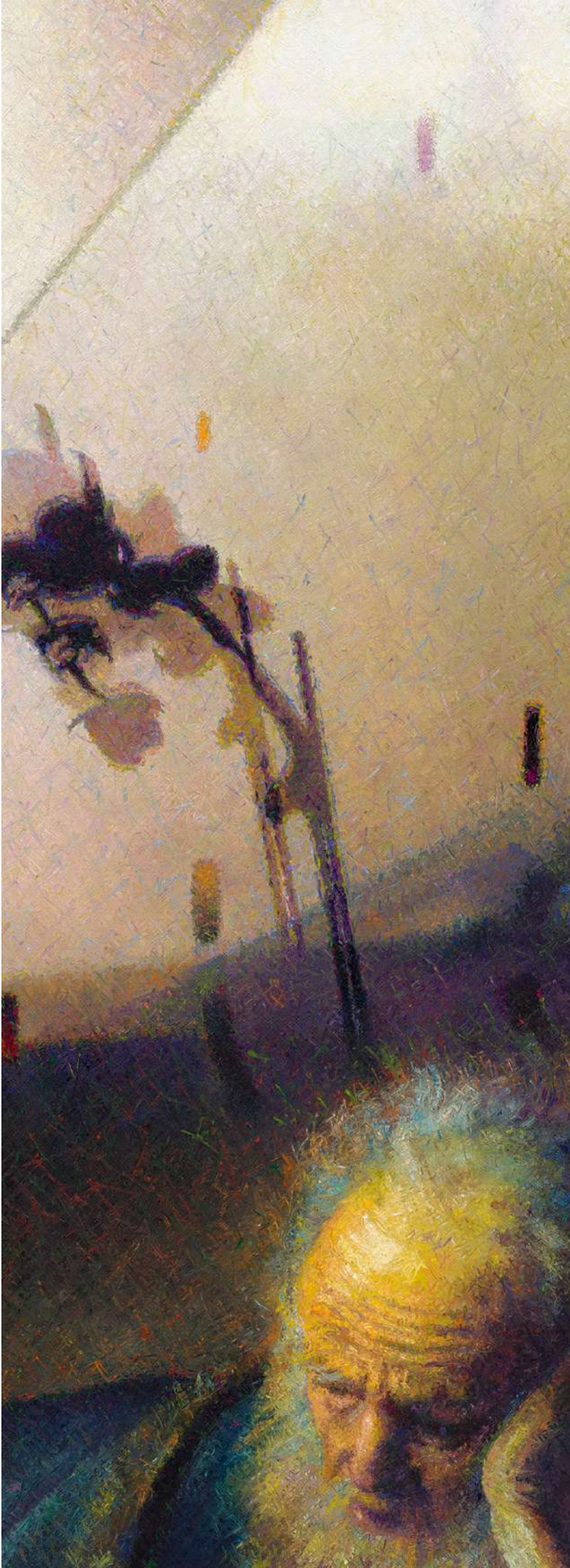
**250**  
Jahre  
Goethe in Wetzlar



STADT WETZLAR



\* Goethe- und Optik-Stadt!



# EINLADUNG

ZUR VERNISSAGE  
DER AUSSTELLUNG  
AM FREITAG, DEM

**29. JULI 2022**

IN DER

STADTGALERIE  
WETZLAR  
BAHNHOFSTRAÙE 6  
35578 WETZLAR

LADEN WIR SIE  
HERZLICH EIN.

BEGINN: 18:00 UHR

LINKS: SEBASTIAN WALTER-LILIENFEIN,  
GESTERN IST HEUTE 5, 2017, ÖL AUF  
LEINWAND, 120 X 100 CM

Ohne Licht kein Schatten, keine Malerei, keine Bildhauerei.  
Ohne Licht keine bildende Kunst. Die von Goethe ursprünglich als einleitenden Worte seiner Farbenlehre entstandenen Zeilen überragen jedoch in ihrer Erkenntnis den grundlegenden Stellenwert des Lichtes. Wäre der menschliche Geist nicht in der Lage, nach innen zu blicken, wo es manchmal auch recht dunkel aussehen kann und wären Künstlerinnen und Künstler nicht in der Lage, diesen sichtbar zu machen, wäre die Kunst keine schöpferische Tat und zudem nicht erhellend. Mit einer umfangreichen Werkschau nehmen zahlreiche Künstlerinnen und Künstler des deutschlandweiten Künstlersonderbundes Bezug auf das Goethezitat, mit dem sie sich in ihrer Kunst in vielfältiger Weise verbunden fühlen.

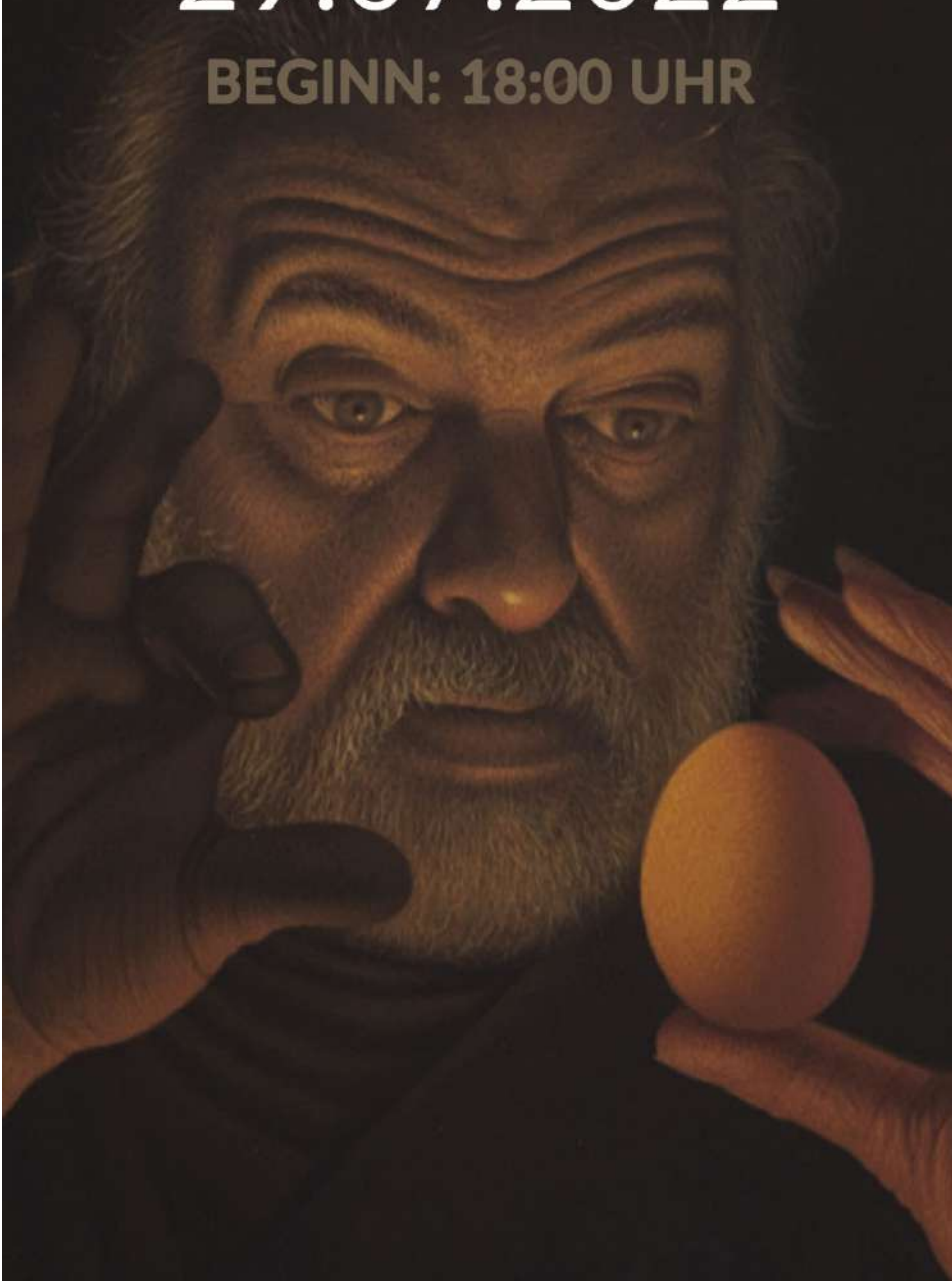
Der Künstlersonderbund in Deutschland 1990 - Realismus der Gegenwart e. V. ist ein Zusammenschluss von Künstlerinnen und Künstlern, die in ihrer kreativen, individuellen Ausprägung den gegenständlich-figurativen Realismus vertreten und diese Position mit Unterstützung ihrer Fördermitglieder sichtbar machen. In Berlin Kreuzberg haben sie Ihren Geschäftssitz und zeigen dort in ihrer Realismus Galerie und vielen deutschen Städten Werke ihrer Mitglieder.



NINA KOCH, PROMETHEUS,  
1996, 54 x 35 x 30 CM

# VERNISSAGE 29.07.2022

**BEGINN: 18:00 UHR**



# FINISSAGE 25.09.2022

**BEGINN: 11:00 UHR**

PHILIPP H. STEINER, WAS UNS ANTREIBT,  
2015, ACRYL AUF HOLZ, 45 x 70 CM

## PROGRAMM DER VERNISSAGE

### BEGRÜßUNG

JÖRG KRATKEY

KULTURDEZERNENT

### EINFÜHRENDE WORTE

NINA KOCH

VORSITZENDE DES  
KÜNSTERSONDERBUND IN  
DEUTSCHLAND 1990 - REALISMUS  
DER GEGENWART E. V.

### MUSIKALISCHES RAHMENPROGRAMM: ARAMIC ENSEMBLE ESSEN

### GETRÄNKEAUSSCHANK IM ERDGESCHOSS

### VORSTELLUNG DES AUSSTELLUNGS- KATALOGES

ÖFFNUNGSZEITEN DES  
KULTURHAUSES

MO.: GESCHLOSSEN

DI., MI., FR.: 12 - 18 UHR

DO.: 10 - 18 Uhr

SA., SO.: 10 - 15 Uhr